

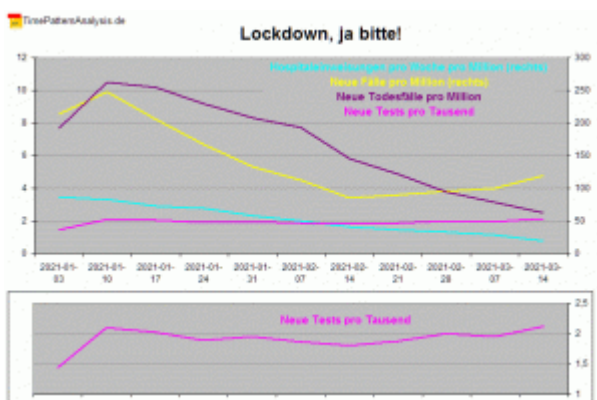


Lockdown? Ja, bitte...

Description

Die Spatzen haben es schon verpiffen. Der Lockdown geht weiter – erst einmal bis zum 18. April. Ganz neu – über Ostern sind Mutti & Co besonders streng mit uns.

Das folgende Diagramm zeigt deutlich, wie nötig die Fürsorge ist.



In der Zeit zwischen 3. Januar (2021-01-03) und 14. März (2021-03-14) hat die Zahl der täglichen neuen Todesfälle, die mit oder an „Corona“ oder ... , gestorben sind, um 67% abgenommen (pro Million Einwohner), die Zahl der wöchentlichen Hospitaleinweisungen ging um fast 78% zurück (pro Million Einwohner). Die Zahl der täglichen neuen „Fälle“ (pro Million) hat im gleichen Zeitraum um 44% abgenommen.

Hat denn auch etwas zugenommen? Ja, die Anzahl der täglichen neuen Tests pro Tausend Einwohner ist im gleichen Zeitraum um 48% angestiegen, die Gesamtzahl der Tests um 32% (akkumuliert seit 1. Februar 2020). Zwischen dem 7. März und dem 14. März stieg die Zahl der täglichen neuen Tests um 8,7% an. In diesem Zeitraum wuchs die Zahl der „Fälle“ um 20%, die Zahl der Krankenhaus-Einweisungen nahm gleichzeitig um über 30% ab. Möglich, dass sich ein Teil der neuen "Fälle" so entwickelt, dass eine Einweisung ins Krankenhaus erfolgt. Aber deren Auslastung durch Covid-19-Fälle hat so stark abgenommen, dass es einfach Unsinn ist, die bevorstehende Gefahr einer Überlastung an die Wand zu malen.

Es mag ja unwahrscheinlicherwise sein, dass ich die falschen Zahlen habe – meine Quelle ist diese:



<https://covid.ourworldindata.org/data/owid-covid-data.xlsx>. Und ja, die aktuellsten Zahlen dieser Quelle für diesen Vergleich hier stammen vom 14. März. Ich könnte mir jetzt die neuesten Halbwahrheiten des RKI besorgen – viel ändern dürfte sich nicht in dem Bild wie es sich aktuell darbietet.

Die Inzidenz geht hoch, was kein Wunder ist, weil eben auch die Zahl der Tests ansteigt. Der Fehler, der beim Einsatz des PCR-Tests als Massentest auftritt, liegt bei mindestens 20% (falsch positiv) – siehe etwa [hier](#).

Die „Corona“-Pandemie hat bis jetzt 0,03% der Weltbevölkerung dahingerafft. Bei der Spanischen Grippe (~1918) lag der Anteil in etwa hundert Mal höher. [Der Herr Schwab hat wohl recht – „Corona“ zählt zu leichtesten Epidemien der zurückliegenden 2000 Jahre](#). Das mag sich vielleicht ändern – wenn [dieser Wissenschaftler mit seiner Warnung recht hat](#).

Vielleicht werden wir in der langen Oster-"Pause" mit etwas ganz anderem überrascht, etwas, was mit "Corona" nicht das geringste zu tun hat.

Ergänzung:

[Aus reitschuster.de]

„Dass sie (Merkel) massive Einschnitte in die Grundrechte und Freiheitsbeschränkungen als „Ruhetage“ bezeichnet, ist ein Zynismus, der an DDR-Zeiten erinnert. „Wir haben eine neue Pandemie“, sagte die Kanzlerin. Die Mutation habe dazu geführt, dass „der bisherige Erfolg“ aufgefressen sei. Von was für Erfolgen redet sie? „Wir haben das Virus noch nicht besiegen können, es lässt nicht locker“. Wähnt sie sich im Krieg? Glaubt sie daran, dass Menschen ein Virus besiegen können?“ Und: „Die Kanzlerin steht mit ihrem Lockdown-Fanatismus nackt da.“ Das bitte nicht auch noch!

Ich sage nur "[emotionelle Pest](#)" !

Nachtrag:

Die „Initiative Qualitätsmedizin“ (IQM) stellt für 2020 auf der Grundlage von Routinedaten aus 431 inländischen Krankenhäusern, davon 17 Universitätskliniken, fest: „Unsere Kliniken standen 2020 nie an der Belastungsgrenze.“ Dem Fehleindruck sei entgegenzutreten, die Kliniken müssten „vor Überlastung geschützt werden“. Indikationen und Leistungen, die auch, aber nicht nur mit schweren COVID-19-Verläufen in Zusammenhang stehen (SARI), fielen 2020 in vielen deutschen Kliniken sogar deutlich seltener an als in den Vorjahren ([Quelle](#)). Siehe auch [hier](#)! Siehe auch [hier](#) – in 2020 historisch niedrige Bettenauslastung.

Was die Intensivkapazität angeht, so fällt auf, dass die Zahl der gemeldeten Betten bis Ende Juli 2020 bei gut 30.000 lag. Danach ging sie auf etwa 28.000 herunter, ab Oktober ging sie nochmals zurück auf jetzt gut 24.000. Die Notfallreserve kommt auf etwa 11.000 Betten. Belegt sind seit Mai 2020 durchgehend etwa 20.000 (Quelle: DIVI-Register). Der Anteil der Covid-19-Patienten betrug nie mehr als 25% (Maximum zum Jahreswechsel), aktuell beträgt er weniger als 15%.

Lockdown bringt es – und wie (h/t [b's weblog](#))! United Kingdom – Lockdown; Sweden – kein Lockdown

